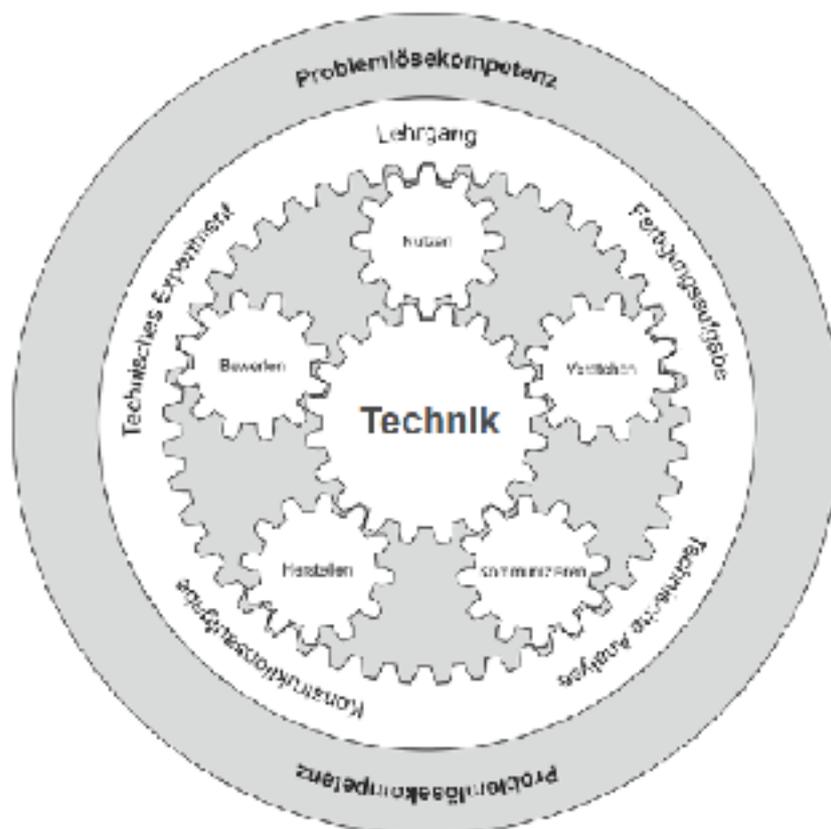


Schulinternes Fachcurriculum

Technik

Das Fach Technik in der Grundschule fördert das forschende und entdeckende Lernen, indem es Kindern erste Einblicke in technische Zusammenhänge und deren Anwendung im Alltag vermittelt. Durch handlungsorientierte Projekte und praktische Experimente entwickeln die Schülerinnen und Schüler kreative Problemlösungsstrategien, feinmotorische Fähigkeiten und ein erstes Verständnis für technische Prozesse. Ziel des Unterrichts ist es, Neugierde zu wecken, grundlegende technische Prinzipien zu vermitteln und die Kinder an nachhaltiges und verantwortungsbewusstes Handeln im Umgang mit Technik heranzuführen.



(Quelle: MBWFK (2021): Fachanforderungen Technik Primarstufe/Grundschule. (1.Auflage). S.10)

Als Grundlage für das schulinterne Fachcurriculum gelten die aktuellen Fachanforderungen für das Fach Technik in der Primarstufe.

Jahrgangsstufe 1/2

Aspekte	Vereinbarungen (3 Themen pro Halbjahr)
Unterricht	<p>Technische Grundlagen und Alltagsgegenstände</p> <p>1. Thema: Was ist Technik?</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einführung in das Fach Technik: Technik im Alltag erkennen (z.B. Spielzeug, Haushaltsgeräte, Verkehrsmittel). ○ Beschreibung einfacher technischer Geräte und ihrer Funktionen. • Bezug zu Fachanforderungen: Grundlegendes Wissen über Technik und deren Funktionen in der Lebenswelt der Kinder (z.B. Geräte, Maschinen). • Beispiel: Identifikation von Werkzeugen und Maschinen in der Lebenswelt der Schüler, z.B. Fahrräder, Wasserkocher, Lampen. <p>Werkstoffe und ihre Eigenschaften</p> <p>2. Thema: Materialien im Alltag</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einführung in die verschiedenen Materialien (Holz, Metall, Kunststoff, Textilien) und deren Eigenschaften (z.B. fest, biegsam, wasserfest). ○ Umgang mit einfachen Materialien: Schneiden, Kleben, Falten, Bauen von kleinen Objekten (z.B. mit Papier oder Holz). • Bezug zu Fachanforderungen: Förderung des Verständnisses von Materialeigenschaften und deren Nutzung in einfachen technischen Prozessen. • Beispiel: Bau eines kleinen Modells (z.B. Papierflugzeug, Papierbrücke). <p>Technische Gestaltung und einfache Konstruktionen</p> <p>3. Thema: Bauen und Basteln</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Einfache handwerkliche Tätigkeiten: Bauen von Modellen aus Alltagsmaterialien (z.B. Bau von Tieren oder Fahrzeugen aus Karton und Holz). ○ Experimentieren mit einfachen Kettenreaktionen oder Maschinen (z.B. Rollbahn für Kugeln). • Bezug zu Fachanforderungen: Anwendung praktischer Fertigkeiten im Umgang mit Technik. • Beispiel: Bau eines einfachen Spiels, das mit Technikelementen wie Hebel oder Rädern funktioniert. • <p>Nachhaltigkeit und Technik</p> <p>4. Thema: Umweltschutz und Recycling</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bewusstsein für die Wiederverwendung von Materialien und den nachhaltigen Umgang mit Ressourcen. ○ Diskussion über Recycling und den Lebenszyklus von Produkten (z.B. Nutzung von Altpapier, Basteln mit recyceltem Material). • Bezug zu Fachanforderungen: Entwicklung von Umweltbewusstsein und erster Auseinandersetzung mit technischen Lösungen für den Umweltschutz. • Beispiel: Basteln mit recycelten Materialien. •

Beitrag des Faches zum Schulleben	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung der Flure, Klassenräume und Veranstaltungsräume gestalten • Gestaltung von Materialien und Bühnenbildern für Veranstaltungen wie z.B. Einschulung, Weihnachtsfeier, Projekten etc. • Erarbeitung/Herstellung von Produkten für Basare wie z.B. Frühlingsbasar
Fachsprache	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von fachbezogenen Bezeichnungen und Begriffen • Vermittlung und Anwendung von Material- und Technikbegriffen (z.B. Wortspeicher)
Fördern und Fordern	<ul style="list-style-type: none"> • Differenzierung in Zeitvorgabe, Arbeitsmaterial (Plastiknadeln, Helferschere, dickeres Garn, festere Stoff)
Digitale Medien / Medienkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos, Fotografieren
Hilfsmittel und weitere Medien	<ul style="list-style-type: none"> - Besprechung gemeinsam auf den Fachkonferenzen. - Organisation und Bestellungen übernimmt die jeweilige Fachleitung. - Orientierung am Leitfaden zu den Fachanforderungen Technik - Sägen - Hämmer - Zangen - Pfeilen - Hölzer - Pappe - Nägel - Schrauben - Leim - Klebeband - Zahnstocher - Streichhölzer - Technikbaukästen - Sicherheitsausstattung

Leistungsbewertung	<p>Leistungsbewertung</p> <p>1. praktische Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Phasen des Arbeitsprozesses werden berücksichtigt. • Der individuelle Weg zum Ziel: von der ersten Idee bis zur Bearbeitung der Aufgabe. • Erste Entwürfe bis zum Ergebnis. • Das erstellte Werkstück hinsichtlich der festgelegten Kriterien. • Die Kriterien sollen zu Beginn jeder Aufgabe erarbeitet bzw. den Schülern transparent gemacht werden. <p>2. mündliche Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bei der Einführung und Erarbeitung eines Themas. • Mitarbeit bei der Besprechung von Ergebnissen (Bildern, Produkten etc.). • Die Reflexion und Begründung gestalterischer Entscheidungen. • Präsentation eigener Ergebnisse (Bilder/Produkte ...). • Die Schüler sollen eigene und fremde Arbeitsergebnisse in Partnerarbeit, Kleingruppen oder mit der gesamten Klasse betrachten, besprechen und beurteilen. Rückmeldungen und Hinweise von Lehrern und Mitschülern, annehmen und bei der weiteren Arbeit oder bei zukünftigen Aufgaben berücksichtigen.
Überprüfung und Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige Überprüfung und Weiterentwicklung getroffener Verabredungen

Jahrgangsstufe 3/4

Aspekte	Vereinbarungen (3 Themen pro Halbjahr)
Unterricht	<p>Vertiefung der technischen Funktionsweise von Alltagsgeräten</p> <p>1. Thema: Wie funktioniert ein Gerät?</p> <ul style="list-style-type: none">○ Detaillierte Untersuchung alltäglicher technischer Geräte (z.B. Taschenlampe, Uhr, elektrische Geräte).○ Zerlegen und Wiederausammenbauen einfacher Geräte (z.B. Taschenlampe zerlegen, Funktionsweise der Bauteile erklären).• Bezug zu Fachanforderungen: Vertieftes Verständnis für die Funktionsweise von technischen Systemen, erste Konzepte der Techniksystematik.• Beispiel: Untersuchen und Erklären der Funktionsweise von Geräten im Alltag (z.B. Taschenlampe, Handys). <p>Einfache Maschinen und ihre Funktionsweise</p> <p>2. Thema: Hebel, Rollen, Räder und Achsen</p> <ul style="list-style-type: none">○ Einführung in einfache Maschinen (Hebel, Rolle, Schiefe Ebene, Zahnrad) und deren Anwendung.○ Praktische Experimente und Bauten: Hebel in verschiedenen Varianten, einfache Modelle mit Rollen oder Zahnrädern.• Bezug zu Fachanforderungen: Verständnis der Funktionsweise einfacher Maschinen und deren Anwendung in technischen Konstruktionen.• Beispiel: Bau einer Hebelmechanik aus Holz, Experimentieren mit einer Rollbahn. <p>Erfindungen und Innovationen</p> <p>3. Thema: Von der Idee zur Erfindung</p> <ul style="list-style-type: none">○ Entwurf und Bau eigener technischer Erfindungen: z.B. ein neues Spielzeug oder eine neue Alltagshilfe.○ Reflektion über berühmte Erfinder und ihre Innovationen (z.B. Thomas Edison, Leonardo da Vinci).• Bezug zu Fachanforderungen: Förderung der Kreativität und Problemlösungsfähigkeiten im technischen Bereich.• Beispiel: Entwurf und Bau eines eigenen technischen Modells, das ein Alltagsproblem löst. <p>Technik und Umwelt</p> <p>4. Thema: Technische Lösungen für ökologische Probleme</p> <ul style="list-style-type: none">○ Auseinandersetzung mit umweltfreundlicher Technik (z.B. Solarenergie, Windkraft).○ Bau von einfachen Modellen, die erneuerbare Energien nutzen (z.B. kleines Solarmodell).• Bezug zu Fachanforderungen: Auseinandersetzung mit der Verantwortung von Technik im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Umweltschutz.• Beispiel: Bau eines Solarmodells oder Windrades aus einfachen Materialien.

	<p>Dokumentation und Präsentation technischer Prozesse</p> <p>5. Thema: Technische Lösungen dokumentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Erlernen von Methoden zur Dokumentation von technischen Prozessen (z.B. Skizzen, Beschreibungen). ○ Präsentation von erstellten Modellen und Entwürfen. • Bezug zu Fachanforderungen: Entwicklung von Fähigkeiten zur Kommunikation und Dokumentation im technischen Bereich. • Beispiel: Präsentation der eigenen technischen Erfindung vor der Klasse.
Beitrag des Faches zum Schulleben	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung der Flure, Klassenräume und Veranstaltungsräume gestalten • Gestaltung von Materialien und Bühnenbildern für Veranstaltungen wie z.B. Einschulung, Weihnachtsfeier, Projekten etc. • Erarbeitung/Herstellung von Produkten für Basare wie z.B. Frühlingsbasar
Fachsprache	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von fachbezogenen Bezeichnungen und Begriffen • Vermittlung und Anwendung von Material- und Technikbegriffen (z.B. Wortspeicher)
Fördern und Fordern	<ul style="list-style-type: none"> • Differenzierung in Zeitvorgabe, Arbeitsmaterial (Plastiknadeln, Helferschere, dickeres Garn, festere Stoff)
Digitale Medien / Medienkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärvideos, Fotografieren
Hilfsmittel und weitere Medien	<ul style="list-style-type: none"> - Besprechung gemeinsam auf den Fachkonferenzen. - Organisation und Bestellungen übernimmt die jeweilige Fachleitung. - Orientierung am Leitfaden zu den Fachanforderungen Technik - Sägen - Hämmer - Zangen - Pfeilen - Hölzer - Pappe - Nägel - Schrauben - Leim - Klebeband - Zahnstocher - Streichhölzer - Technikbaukästen - Sicherheitsausstattung

Leistungsbewertung	<p>Leistungsbewertung</p> <p>1. praktische Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle Phasen des Arbeitsprozesses werden berücksichtigt. • Der individuelle Weg zum Ziel: von der ersten Idee bis zur Bearbeitung der Aufgabe. • Erste Entwürfe bis zum Ergebnis. • Das erstellte Werkstück hinsichtlich der festgelegten Kriterien. • Die Kriterien sollen zu Beginn jeder Aufgabe erarbeitet bzw. den Schülern transparent gemacht werden. <p>2. mündliche Leistung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit bei der Einführung und Erarbeitung eines Themas. • Mitarbeit bei der Besprechung von Ergebnissen (Bildern, Produkten etc.). • Die Reflexion und Begründung gestalterischer Entscheidungen. • Präsentation eigener Ergebnisse (Bilder/Produkte ...). • Die Schüler sollen eigene und fremde Arbeitsergebnisse in Partnerarbeit, Kleingruppen oder mit der gesamten Klasse betrachten, besprechen und beurteilen. Rückmeldungen und Hinweise von Lehrern und Mitschülern, annehmen und bei der weiteren Arbeit oder bei zukünftigen Aufgaben berücksichtigen.
Überprüfung und Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige Überprüfung und Weiterentwicklung getroffener Verabredungen